

Zu wirksamen Inseraten
[16109.] empfehlen wir den Umschlag der in
unserm Verlage erscheinenden:

Neue evang. Kirchenzeitung
herausgegeben.

von
Professor Meßner.

Dieselbe findet unter Theologen wie unter
gebildeten Laien die weiteste Verbreitung. Inserationsgebühren 2 Mk für die gespaltene Petit-
zeile oder deren Raum.

Friedr. Schulze's Buchh. in Berlin.

[16110.] **Anzeigen**
für den
Oldenburgischen Volksboten 1869.
32. Jahrgang.

Ausl. 15000 — bitten wir uns spätestens
bis zum 1. Juli d. J. einzufinden. Dieselben
finden die weiteste und wirksamste Verbreitung
und sind von nachhaltigem Nutzen, da dieser
Volkskalender durch seinen gemeinnützigen Inhalt
in den Händen seiner Abnehmer ein ganzes
Jahr hindurch ein unentbehrliches, tägliches Nach-
schlagebuch ist. Inserationsgebühren für die
durchgehende Zeile 5 Mk mit 20% Rabatt. Bei
größeren Anzeigen ein höherer Rabatt nach
Bereinbarung.

Oldenburg. Schulze's Buchhandlung.
(C. Verndt & A. Schwartz.)

[16111.] **Inserate**
katholischer Werke
erzielen die besten Erfolge in dem in meinem
Kommissionsverlage erscheinenden
Tygodnik katolicki.

(Katholisches Wochenblatt.)
Inserationsgebühren: 1½ Mk pro Zeile, bei
Nennung meiner Firma 33⅓ % Rabatt.
M. Leitgeber in Posen.

[16112.] Die in Stettin erscheinende
Oder-Zeitung,
das in der Provinz Pommern verbreitetste
Blatt, welches auch in Stettin einen zahlreichen
Leserkreis besitzt, empfiehlt sich den Herren Ver-
legern zur wirksamen Ankündigung ihrer Ver-
lagsarbeiten.

[16113.] Wir bitten, uns von Novitäten unver-
langt einzufinden:
2 Jurisprudenz.
2 Medicin.
2 Militärwissenschaft.
10 Antiquariatskataloge.
Ulm. **Stettin'sche Buchhdlg.**
Emil Schellmann.

Stellegesuch.

[16114.] Ein Jurist, der freiwillig aus dem Staats-
dienste ausgetreten ist und sich behufs seiner
publicistischen Ausbildung mehrere Jahre in
England und der Schweiz aufgehalten, erbietet
sich zur Anfertigung aller literarischen Hilfs-
arbeiten, als: Übersetzungen, Correcturen, Ex-
cerpte u. c. in Latein, Englisch, Französisch und
Deutsch, auch würde derselbe eine Stelle als Re-
dakteur oder Mitarbeiter einer Zeitung über-
nehmen.

Gefällige Oefferten sub Lit. A. H. # 3. durch
die Exped. d. Bl.

[16115.] Um sehr unangenehme Verzögerungen
in der Expedition zu vermeiden, bitte ich
dringend Folgendes zu bemerken:

Alle unter der Firma Schwers'sche Buch-
handlung 1860 und früher erschienene Artikel
sind in meinen Verlag übergegangen und
nur von mir zu beziehen.

Wo dies nicht beachtet wird, kommen die
Bestellungen leider oft erst nach mehreren Wochen
in meine Hände, und ist die Verzögerung der
Expedition nicht meine Schuld.

Kiel, 15. Juni 1868.

Ernst Homann.

[16116.] Soeben erschien Nr. 7 meines
Circular für Photographie.

Dieselbe enthält ein ausführliches Verzeich-
nis der mir von Herrn G. Rova in Venetia
zum Depot übergebenen Photographien.
Handlungen, welche beim Versenden etwa
übergangen worden sind, wollen gef. verlangen.

Berlin, Mitte Juni 1868.

Hanns Hauffstaengl.

Schmitz, der Dom zu Köln.

[16117.] Um den vielen Nachfragen zu begegnen, die
uns bezüglich des Erscheinens dieses Werkes
zugehen, bringen wir hiermit zur gef. Kenntnis-
nahme, daß Tafg. 1—4. zusammen verfaßt wer-
den, und daß von der Tafg. 4. nur mehr eine in
mehreren Farben auszuführende Blatte ihrer
Vollendung entgegensteht. Wir denken in ca.
2 Wochen mit der Versendung beginnen zu
können.

Cöln u. Neuh., 15. Juni 1868.

L. Schwann'sche Verlagsbuchhandlung.

Numismatische Antiquar- und

[16118.] **Auctions-Kataloge**
erbitte ich mit stets sofort nach Erscheinen in
2facher Anzahl (am liebsten direct per Kreuzbd.).

G. J. Grohmann'sche Buchh. in Weißensee.

Buchhändler-Strassen-Papier

[16119.] in den bewährtesten, allbekannten Sorten
bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung
und offeriere Probeblätter gratis.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[16120.] Ein juristisches Sammelwerk in 2
Bänden steht besonderer Umstände wegen in den
gesammten Vorräthen mit Verlagsrecht billig
zu verkaufen. Durch Preisherabsetzung könnte
leicht noch ein gutes Geschäft damit gemacht
werden.

Reflectenten belieben ihre Adressen unter
B. L. 12. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Leipziger Börsen-Course
am 19. Juni 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. f. .	{ k. S. 8 T. L.S. 2 M.	143½ G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F.	{ k. S. 8 T. L.S. 2 M.	57½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. .	{ k. S. Va. L.S. 2 M.	56¾ G
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	{ k. S. 8 T. L.S. 2 M.	99¾ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. .	{ k. S. Va. L.S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 8 T. L.S. 2 M.	57½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T. L.S. 2 M.	56½ G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T. L.S. 3 M.	151½ G
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 8 T. L.S. 3 M.	150½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T. L.S. 3 M.	6. 24½ G
		6. 23½ G
		81½ G
		80½ G
		87½ G
		86½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustsd'or a 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or " do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	do.
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	5. 12½ B
Kaiserl. do. do. " do.	8 G
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	87½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungssätze besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigblatt Nr. 16005—16120.— Leipziger Börsen-Course am 19. Juni 1868.

Marland in Leipzig 16094.	Frank 16063.	Schmaier & S. 16025.
Unnione 16005. 16081. 16083	Frank 16056.	Schnell in G. 16064.
— 84. 16086. 16088. 16091.	Hriedländer in Bril. 16011.	Schnell in W. 16039.
Acronohn 16037.	Giebau, V. M. 16062. 16096.	Schönfeld 16024. 16053.
Götz & C. in B. 16055.	Götz in B. 16061.	Schöningh 16065.
Bohem 16105.	Götz 16019.	Schultheiss 16009.
Büdeler in Gb. 16093.	Hansstaengl in B. 16116.	Schulze, G. in Bril. 16110.
Büdeler in Gb. 16096.	Heerdegen 16068.	Schwann 16117.
Büdeler in Gb. 16072.	Hestermann 16070.	Springer's Vert. 16079.
Bornisch in B. 16072.	Hesse 16013.	Stargardt 16074.
Bornewitz 16048.	Hil 16069.	Stettin 16113.
Bethold 16059.	Hoffmann, H. in B. 16119.	Tauchnig, B. 16032.
Becht in B. 16023.	Hoffmann in B. 16115.	Teubner in B. 16080.
Bielefeld in G. 16052.	Hügel in B. 16100.	Zimmer 16010. 16033.
Bonnier in G. 16071.	Instit. Bibliogr. 16090.	Tremendt 16107.
Braumüller & S. 16066.	Johowit; 16049.	Verlagsbüro in Mit. 16012.
Büchb. f. Staatsw. u. Gesch. 16067.	Kay 16014.	Wieweg & S. 16106.
Galaway & G. 16058.	Klemann 16017.	Wehdemann 16034.
Graz & G. 16076.	Klingenberg 16085.	Weisse 16075.
Dase 16060.	Knapp 16020. 16099.	Wienbrad 16087.
DuMont-Schauberg 16104.	Korn in B. 16102.	Wiesfe 16040.
Duncker & H. 16018.	Kortampf 16097.	Wiegand, G. in G. 16028. 16031.
Dörler'sche Buchh. 16015. 16022.	Kräuter 16016.	Winter in G. 16054.
Duf 16026.	Kräger in D. 16077.	v. Gabern 16045. 16078.
Gaertner 16035.	Kang in T. 16082.	

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirschner. — Druck von V. G. Teubner.